http://archaeologieforum.at [1]

Was ist das Österreichische Archäologieforum und die Webseite http://archaeologieforum.at?

Man kann die „Idee archaeologieforum.at“ zunächst mit einigen Schlagworten benennen: Information, Kommunikation, Diskussion. Dazu stehen „virtuelle Apparate“ als interaktive Kommunikationsmittel zur Verfügung. Die Webseite ermöglicht es, mittels Computer und Internetanbindung direkt von Schreibtisch zu Schreibtisch und unter Überwindung aller räumlichen und zeitlichen Grenzen zu informieren, zu diskutieren und sich fachlich auszutauschen.

Die Forenstruktur umfasst derzeit ca. 140 Foren inklusive Subforen.

archaeologieforum.at will auch einem ethischen Anspruch gerecht werden: Wir führen die europaweit umfangreichste und immer auf dem aktuellen Stand gehaltene Stellen- und Jobbörse für Angebote aus unseren Fachbereichen [2]. Diese Jobbörse ist wie die Foren frei zugänglich.

http://archaeologieforum.at hat ‘Satellitenprojekte’, von denen http://ausgegraben.org genannt sei, eine Medien- und Publikationsseite, die sich für die Veröffentlichung wissenschaftlicher Texte anbietet – auch von Diplomarbeiten und Dissertationen.

http://archaeologieforum.at ist auch Treffpunkt für die Studierenden, die hier miteinander und mit den Lehrenden, in Kontakt treten können.

http://archaeologieforum.at ist ein lebendiges Projekt. Es ist immer in Bewegung und in steter Erweiterung begriffen.

http://archaeologieforum.at lebt von jenen, die es tragen, die daran teilnehmen.

Daher ergeht die Einladung, http://archaeologieforum.at nicht nur gelegentlich zu besuchen, sondern sich aktiv daran zu beteiligen.

http://archaeologieforum.at lebt in erster Linie vom Idealismus derer, die es schätzen, benutzen und ideell erhalten.

http://archaeologieforum.at kann auf Zugriffe aus aller Welt verweisen.

Um die Weiterentwicklung unserer jetzt schon bald fünf Jahre währenden *virtual community* zu gewährleisten, wurde ein Verein gegründet, das Internationale

Österreichische Archäologie Forum (IÖAF) [3]. Dieses versteht sich als Dachverband für Initiativen, die archäologisch motiviert sind und im virtuellen Raum positioniert, gleichwohl aber die Lebenswirklichkeit unserer Fächer einbeziehen. Diesem Verein, über den alles einschließlich der Statuten auf der Webseite steht, beizutreten, sind alle sehr herzlich eingeladen. Mit der damit verbundenen finanziellen Unterstützung wird es uns nicht nur gelingen, das Archäologieforum noch fester zu verankern und in seinem Angebot zu erweitern, sondern darüber hinaus unsere gemeinsame „Sache Archäologie“ weiten Kreisen der Öffentlichkeit bewusst zu machen.

[1] Download der Videodatei des Vortrags: http://archaeologieforum.at/VIDEOS/A-TAG-Innsbruck-2006.wmv.
[2] Die Jobbörse im *archaeologieforum* stellte R. Karl in seinem Vortrag in Innsbruck vor.
[3] http://archaeologieforum.at/forum/index.php?showforum=186

Karl Reinhard Krierer
e-mail: karl.reinhard.krierer@univie.ac.at

This article should be cited like this: K.R. Krierer, http://archaeologieforum.at, Forum Archaeologiae 39/VI/2006 (http://farch.net).